

Protokollvermerke zur Verkehrsausschuss-Sitzung am 09.06.2008

Die Mitglieder des Verkehrsausschusses wurden ordnungsgemäß geladen.

Entschuldigt war:

Herr StR Wagler (Vertretung StR C. Träger)

Der Verkehrsausschuss war beschlussfähig.

Als Vertreter der Fachbehörden waren anwesend:

TfA: Herr Pösl

SpA: Frau Plack

SVA: Herr VOAR Gleißner

Polizei: Herr PHK Ahr

Der Vorsitzende eröffnet um 15:02 Uhr die Sitzung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden folgende Anträge und Anfragen gestellt:

- SPD-Stadtratsfraktion: Antrag vom 28.05.2008 - Radverkehr Einmündung Annastraße/Stadelner Hauptstraße

- SPD-Stadtratsfraktion: Antrag vom 29.05.2008 - Verkehrsberuhigung Scherbsgraben

- Herr StR Ultsch: Antrag vom 05.06.2008 - Halbseitiges Gehwegparken vor dem Anwesen Würzburger Straße 507

- Stadtratsfraktion B90/Die Grünen: Anfrage vom 03.06.2008 - Ausbau der Leyher und Ronwaldstraße

- Herr StR Schlicht: Anfrage zur Einmündung Würzburger Straße/Kapellenplatz - Lage der Haltlinie

- Herr StR Riedel: Anfrage zum Parkplatz an der Soldnerstraße (Bewirtschaftung)

Die Tagesordnung wird um folgenden Tagesordnungspunkt ergänzt:

TOP 10: SPD-Stadtratsfraktion: Antrag vom 28.05.2008 - Radverkehr Einmündung Annastraße/Stadelner Hauptstraße

TOP 11: SPD-Stadtratsfraktion: Antrag vom 29.05.2008 - Verkehrsberuhigung Scherbsgraben

TOP 12: Herr StR Ultsch: Antrag vom 05.06.2008 - Halbseitiges Gehwegparken vor dem Anwesen Würzburger Straße 507

TOP 13: Stadtratsfraktion B90/Die Grünen: Anfrage vom 03.06.2008 - Ausbau der Leyher und Ronwaldstraße

TOP 14: Herr StR Schlicht: Anfrage zur Einmündung Würzburger Straße/Kapellenplatz - Lage der Haltlinie

TOP 15: Herr StR Riedel: Anfrage zum Parkplatz an der Soldnerstraße (Bewirtschaftung)

Zu den TOP 10 - 13 liegen Tischvorlagen der Verwaltung auf.

Zu Top 1:

Gegen die zu Beginn der Sitzung aufgelegten Protokollnotizen der Sitzung vom 21.01.2008 werden keine Einwendungen erhoben.

Herr StR Riedel fragt nach dem Sachstand zu TOP 7 der Sitzung vom 21.01.2008 (Streckenverbot 30 km/h Soldnerstraße) nach.

Beantwortung wird seitens der Verwaltung zugesichert.

001

Zu Top 2:

Zu Beginn der Sitzung legt Herr Bueren, Mitglied des Seniorenrates, einen Antrag des Seniorenrates auf, mit dem die Hinzuziehung eines Vertreters des Seniorenrates als sachkundige Person gefordert wird. Nach kurzer Aussprache wird der Antrag in die nächste Sitzung des Verkehrsausschusses vertagt, da vorab zu klären ist, ob der Seniorenrat ein generelles Antrag- bzw. Rederecht besitzt. Die Vorlage der Verwaltung hinsichtlich der Zuziehung sachkundiger Personen zu Sitzungen des Verkehrsausschusses wird einstimmig angenommen.

002

Zu Top 3:

003

Herr StR Moreth stimmt für die SPD-Stadtratsfraktion der Vorlage der Verwaltung grundsätzlich zu, möchte aber die Königstraße von der Regelung ausnehmen. Für die CSU-Stadtratsfraktion erklärt Herr StR Schlicht, der Vorlage in vollem Umfang zuzustimmen. Der Vertreter der Polizeiinspektion Fürth verweist auf die Vorteile der geplanten Regelung hinsichtlich der Verbesserung der Schulwegsituation Höhe Marktplatz. Herr StR Riedel, B90/Die Grünen, regt die Drehung der Einbahnführung in der Wasserstraße sowie die Einführung eines verkehrsberuhigten Bereiches am Kohlenmarkt an. Der Vertreter des Straßenverkehrsamtes erläutert nochmals die Intention der Verwaltung zum geplanten Vorhaben. Der Vorsitzende lässt über die Vorlage der Verwaltung und den Bereich Königstraße gesondert abstimmen. Die Herausnahme der Königstraße aus dem Gesamtkonzept wird mit 10:5 Stimmen abgelehnt. Der Vorschlag der Verwaltung (Plan 1) wird mehrheitlich beschlossen.

004

Zu Top 4:

Der Verkehrsausschuss nimmt von dem Bericht der Unfallkommission einstimmig Kenntnis.

005

Zu Top 5:

Die Einrichtung eines Verkehrsteilers in der Poppenreuther Straße wird, entsprechend der Vorlage, beschlossen.

006

Zu Top 6:

Nach kurzer Diskussion spricht sich die Mehrheit der Ausschussmitglieder gegen eine Öffnung der Fußgängerzone für den Radverkehr während der Lieferzeit aus.

007

Zu Top 7:

	Die Änderung der Parkgebührenverordnung wird einstimmig dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.
008	Zu Top 8: Die Änderung der Taxitarifordnung wird einstimmig dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.
009	Zu Top 9: Nach intensiver Diskussion bestätigt das Gremium nochmals den Beschluss vom 21.01.2008.
010	Zu Top 10: Der Vorlage der Verwaltung wird einstimmig zugestimmt.
011	Zu Top 11: Die Verwaltung wird beauftragt, weitergehende Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung am Scherbsgraben zu erarbeiten. Die Forderung nach einer zusätzlichen Berücksichtigung von Bewohnerparkplätzen am Scherbsgraben sei gegenstandslos. Auch die Einrichtung einer Einbahnregelung im Bereich des Thermalbades soll nicht mehr berücksichtigt werden. Zu Top 12 und 13: Der Ausschuss nimmt von den Berichten der Verwaltung Kenntnis. Zu Top 14: Die Verwaltung sichert Überprüfung der Haltlinie an der Einmündung zu. Zu Top 15: Die Verwaltung wird die Regelung auf dem Parkplatz prüfen. Der Vorsitzende schließt gegen 16:28 Uhr die Sitzung. Fürth, 09. Mai 2008 S t a d t F ü r t h In Vertretung Markus Braun Bürgermeister